



Was genau ist ein „World Café“?

Bei dieser Workshop-Methode wird in einer entspannten, kaffeehausähnlichen Atmosphäre ein kreativer Prozess in Gang gesetzt, der über mehrere Gesprächsrunden den Austausch von Wissen und Ideen unter den Beteiligten fördert und so zu neuen Erkenntnissen führt.

Entwickelt wurde sie von den US-amerikanischen Unternehmensberatern Juanita Brown und David Isaacs.

Sie eignet sich für eine Gruppengröße von 12 bis 1.000 und mehr und dauert von ca. 1 bis 3 Stunden.

Ablauf

Bei dieser strukturierten Methode finden sich in drei bis vier aufeinander aufbauenden Gesprächsrunden von je 20-30 Minuten vier bis sechs Personen in einer ungezwungenen Atmosphäre an einem Tisch zusammen und setzen sich mit einem konkreten Thema bzw. mit den gestellten Fragen auseinander. Die kleine Gruppe eignet sich für zielführende Diskussionen, deren Ergebnisse auch dokumentiert werden. Nach der ersten Gesprächsrunde verlassen die Teilnehmenden ihren Tisch und mischen sich an anderen Tischen neu. Ein/e Tischgastgeber/in bleibt jeweils am Tisch zurück und gibt den neu Ankommenden die wesentlichen Gedanken der Vorrunde in das Gespräch mit, während die „Reisenden“ ebenfalls die Gedanken weiter tragen. Der Austausch unter allen Beteiligten wird so auf eine sehr dynamische Weise gefördert und es können in kurzer Zeit Wissen und Erfahrung jeder einzelnen Person einfließen und neue kreative Ideen entstehen.

Nach mehreren Gesprächsrunden werden an jedem Tisch die wichtigsten Ergebnisse gesammelt und der gesamten Gruppe vorgestellt. Abschließend werden im Plenum die Ergebnisse reflektiert bzw. konkrete Maßnahmen abgeleitet.

Die Methode ist besonders wirkungsvoll bei heterogenen, durchmischten Teilnehmergruppen, die von einem gemeinsamen Thema betroffen sind. Sie eignet sich gut, um z. B.

- unterschiedliche Sichtweisen zu einem Thema zusammenzuführen,
- innerhalb kurzer Zeit einen Handlungsplan zu entwerfen,
- gemeinsam Strategien zu entwickeln,
- Feedback und Resonanz zu bereits erarbeiteten Vorschlägen zu geben und ggf. Verbesserungsvorschläge zu erarbeiten.